



## 19.601-19.612 Lehdünnlagenbeschichtung nach DVL TM 06

<b>Anwendung</b>	Diffusionsoffene, natürliche, hochwertige und exklusive Design-Spachteltechnik für den Innenbereich.
<b>Eigenschaften</b>	conluto Lehm-Glätte ist eine wasserlösliche, mit Pflanzenstärke und Zellulose stabilisierte, farbige Lehmspachtelmasse. Sie ist eine natürliche, ökologische Design-Beschichtung, die jede Wandfläche zu einem Unikat macht. Sie kann von matt bis hochglänzend ausgearbeitet werden. Durch die optionale Endbeschichtung mit conluto Carnaubawachs Emulsion - Konzentrat (Art.-Nr. 00.422.1) wird sie feucht abwischbar. conluto Lehm-Glätte ist, wie alle Lehm Produkte; nicht im direkten Nassbereich (z.B. Dusche) einsetzbar.
<b>Abrieb</b>	Der Trockenabrieb liegt unter 0,70 g. Aufgrund der Wasserlöslichkeit sind Lehdünnlagenbeschichtungen grundsätzlich in die Nassabriebsklasse 5 nach DIN EN 13300 einzuordnen, falls nicht anders deklariert.
<b>Zusammensetzung</b>	Hochwertiger farbiger Lehm bzw. Ton, Marmormehl, Zellulose und Pflanzenstärke. Lehme geben die Farbe; ausschließlich den Farbtönen Lehmblau und Muschel ist das Pigment Ultramarinblau zugesetzt.
<b>Lieferform &amp; Gebinde</b>	Als trockenes Pulver im 5 kg Kunststoffeimer abgefüllt.
<b>Farbtöne</b>	conluto Lehm-Glätte ist in 12 Farbtönen erhältlich, siehe unsere Broschüre „Natürliche Farbwelten“. Es ist darauf zu achten, nur Gebinde mit der gleichen Chargennummer für zusammenhängende Flächen zu verwenden.
<b>Farbmischungen</b>	Alle conluto Farbtöne sind untereinander mischbar. Ebenso besteht die Möglichkeit, die Lehm-Glätte mit Pigmenten (bis 8 % Zugabe) abzutönen. Dabei die Pigmente vor Anrühren der Farbe klumpenfrei direkt in das Ansetzwasser einrühren, bzw. zum Nachtönen mit etwas Wasser anschlänmen und der fertigen Lehm-Glätte beimischen.
<b>Verbrauch</b>	Je nach Saugfähigkeit und Art des Untergrundes pro Lage ca. 100 - 200 g / m <sup>2</sup> .
<b>Aufbereitung</b>	Zuerst wird sauberes Wasser in ein leeres, sauberes Gefäß eingefüllt. Das Trockenpulver nach und nach unter Rühren einstreuen. Die Mischung muss mind. 2 Minuten gut durchgerührt werden (Bohrmaschine mit Rührstab/ Quirl), bis eine homogene spachtelfähige Konsistenz entsteht. Nach einer Quellzeit von ca. 30 Minuten und nochmaligem Durchrühren ist die Lehm-Glätte verarbeitbar. Falls die Konsistenz zu fest ist, kann noch Wasser zugegeben werden.
<b>Wasserbedarf</b>	ca. 400 - 600 ml pro kg Pulver. Die conluto Lehm-Glätte besteht aus unterschiedlichen Lehmen mit unterschiedlichen Wasseraufnahmefähigkeiten. Daher kann die Wasserzugabe je nach Farbton variieren.
<b>Untergrund</b>	conluto Lehm-Glätte kann auf alle tragfähigen Untergründe aufgebracht werden. Der Untergrund muss trocken, sauber, fest, ausreichend saugfähig, frei von filmbildenden und durchschlagenden Stoffen sowie Staub sein. Frische Kalk- und Zementputzflächen müssen gut abgebunden sein (mindestens 30 Tage) oder vor dem Farbauftrag mit einem geeigneten Mittel (Fluat) neutralisiert werden. Glatte und wenig saugfähige Untergründe sind auf Haftung und Zugfestigkeit zu prüfen. Nicht haftende Altanstriche sowie Tapeten sind zu entfernen. Vor dem Auftragen wird die Fläche mit unserer Kaseingrundierung (Art.-Nr. 00.990.5) gemäß Technischem Merkblatt grundiert. Der Untergrund ist maßgeblich verantwortlich für das Erscheinungsbild der Oberfläche. Zum Erzielen eines optimalen Untergrundes empfehlen wir eine komplette Lage conluto Lehm Wand- und Flächenspachtel (Art.-Nr. 00.991), conluto Lehm-Feinputz (Art.-Nr. 10.013) oder conluto Lehm-Edelputz (Art.-Nr. 19.300-19.345). Im Zweifelsfall sind Probeflächen zu erstellen.



## 19.601-19.612 Lehdünnlagenbeschichtung nach DVL TM 06

<b>Verarbeitung</b>	<p>conluto Lehm-Glätte wird dünn mit der conluto Japankelle (z.B. Art.-Nr. 50.902.21) bis max. 0,1 - 0,2 mm Schichtstärke pro Lage aufgespachtelt. Nach vollständiger Durchtrocknung der 1. Lage (je nach Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit ca. 6-12 Stunden), wird die 2. Lage als Fleckspachtelung aufgetragen, geglättet und verdichtet. Für besonders tiefe Oberflächenwirkungen können nach jeweiliger und vollständiger Durchtrocknung der Lagen weitere aufgebracht werden.</p> <p>Bei Verwendung der Edelstahlkelle entsteht ein metallischer Abrieb, der je nach Farbton und Oberflächencharakter die Lebendigkeit dieser kreativen Design-Gestaltungstechnik noch verstärken und vertiefen kann. Dies ist besonders bei dunklen Farbtönen der Fall. Bei hellen Farbtönen empfehlen wir den Einsatz der conluto Kunststoff-Japankelle.</p> <p>Optional: Besonders interessante Gestaltungen kreieren Sie mit unserer Schablonen-/ Wasserzeichentechnik. Nachdem alle Lagen getrocknet sind, kann die conluto Carnaubawachs Emulsion - Konzentrat (Art.-Nr. 00.422.1) mit einer Lackierrolle aufgerollt und sofort mit der conluto Japankelle verteilt und verdichtet werden.</p> <p>Weitere Informationen und detaillierte Anleitungen finden Sie in unserem conluto Arbeitsblatt 6.1.</p>
<b>Trockenzeit</b>	<p>Je nach Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-12 Stunden überarbeitbar. Bei erhöhter Luftfeuchte und/oder niedrigerer Temperatur erhöht sich die Trocknungszeit. Diese erfolgt ausschließlich durch Wasserabgabe, daher ist während der Trocknung gut querzulüften und auf ausreichenden, temperierten Luftwechsel zu achten.</p>
<b>Reinigung</b>	<p>Reinigung der Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser.</p>
<b>Verarbeitungsdauer</b>	<p>Angerührte Lehm-Glätte ist abgedeckt und kühl gelagert mindestens 24 Stunden verarbeitbar.</p>
<b>Lagerung</b>	<p>Nicht angerührte Lehm-Glätte ist bei trockener und kühler Lagerung mindestens 3 Jahre haltbar.</p>
<b>Sicherheitshinweise / Entsorgung</b>	<p>Farbreste trotz biologischer Abbaubarkeit nicht in das Abwasser leiten. Auch ungiftige Beschichtungsstoffe sollten für Kinder unerreikbaar gelagert werden. Bei Augenkontakt sofort mit viel Wasser spülen und ggf. einen Arzt aufsuchen. Reste eintrocknen lassen und entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgen.</p>
<b>Hinweis</b>	<p>Lehm ist ein natürlicher Rohstoff und unterliegt Schwankungen, aus denen sich Farbtonabweichungen ergeben können.</p>

Weitere Informationen zur Planung und Verarbeitung entnehmen Sie bitte unserem Arbeitsblatt 6.1.

Dieses Merkblatt entspricht unseren bisherigen Erfahrungen. Die Angaben dienen der technischen Hilfestellung für Handel und Anwender. Dies begründet weder einen Rechtsanspruch noch erfolgt daraus eine Verbindlichkeit und Haftung. Sie ersetzen nicht die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Bei Neuauflage oder Produktveränderung verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit.